

Seminarfahrt

Beitrag von „Cliff“ vom 17. März 2005 16:17

Habe gehört, dass jedes Seminar eine sogenannte Seminarfahrt unternimmt. Wann findet diese in der Regel statt und wie läuft diese ab. Wohin? Einzelzimmer, Doppelzimmer, Mehrbettzimmer?

Ist man gezwungen an ihr teilzunehmen?

Liebe Grüße

Beitrag von „wolkenstein“ vom 17. März 2005 16:20

Du willst es aber genau wissen, oder? Bei uns fand keine Seminarfahrt statt, wenn bei euch doch, kann dich niemand zwingen, daran teilzunehmen - könnte aber ganz lustig werden.

W.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 17. März 2005 16:23

Unsere Seminarfahrt war Pflicht, da Dienstveranstaltung, wir wurden zu sechst in einem Raum gestapelt, es war recht witzig!

Beitrag von „volare“ vom 17. März 2005 16:53

Unsere beiden Seminarfahrten (1. und 3. Ausbildungshalbjahr) waren ebenfalls Pflicht, da Dienstveranstaltung. Grundsätzlich gab es die Wahl zwischen 2-, 3-, 4- und 6-Bett-Zimmern (Letzteres ist nicht zu empfehlen, wenn man nur 1 Bad+Klo pro Zimmer zur Verfügung hat).



image not found or type unknown

). Wer ein Einzelzimmer möchte, muss das begründen.

Ich fand's eine gute Gelegenheit, die Mitstreiter mal näher kennen zu lernen.

Viele Grüße

volare

Beitrag von „Cliff“ vom 17. März 2005 16:54

Ja, ich möchte es genau wissen und bin gespannt auf ganz, ganz viele Antworten. Eigentlich bin ich nicht der zurückhaltenste Mensch, aber ich habe am liebsten Leute um mich, die mir vertraut sind und finde es nicht so lustig mit wildfremden Leuten auf einem Zimmer zu schlafen. kann das jemand verstehen???

Bin, wenn ich leute noch nicht kenne, immer etwas zurückhaltend, da ich grade mit Frauen in der Arbeitswelt sehr schlechte Erfahrungen gemacht habe....da erzählt man einmal etwas aus seinem Privatleben und dann wird es nachher gegen einen verwendet.....

Liebe Grüße

Beitrag von „venti“ vom 17. März 2005 16:59

Nachdem ihr zu soundsovielt zusammen auf einem Zimmer gewohnt habt, sind dir die Leute dann nicht mehr fremd 😄

Gruß venti 😊

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 17. März 2005 17:03

oh ja, Frauen sind gaaaaaaaanz bööööööööse Menschen 😊

Beitrag von „Britta“ vom 17. März 2005 17:08

Bei uns fand die Seminarfahrt nach etwa 6 Wochen statt. Wir waren in einer Jugendherberge in 4er-Zimmern untergebracht. Pflicht war die Teilnahme nicht, aber da das Ganze so viel für das Gemeinschaftsgefühl gebracht hat, merkte man nachher schon, wer nicht dabei war. Außerdem war es so witzig, dass ich es eh jedem empfehlen würde. Also nur Mut: Beißen wird schon niemand und wie venti schon meinte: Nachher sind dir die Leute auch nicht mehr fremd.

Britta

Beitrag von „juna“ vom 17. März 2005 17:48

Also bei uns sind alle Seminarfahrten Pflicht - leider! Hätte gerne auf eine Woche Schullandheim und eine Woche Studienfahrt verzichtet! (bzw. würde es mir gerne sparen) Fehlen nur bei Krankheit möglich, und wer nur einen Tag krank ist, kann ja nachkommen.

Im Schullandheim waren wir in Vierbett-Zimmern untergebracht, auf Studienfahrt werden wir sogar Zweibettzimmer haben.

Sparen würde ich mir ganz gerne die Seminarfahrten, da die Stimmung unter uns Seminarteilnehmern (leider!) nicht gut ist (jeder ist sich selbst der nächste ...) und der Kontakt mit unserem Seminarleiter auch nicht der tollste (irgendwie konnte ich es nicht lustig finden, wie er sich zutrinkt und dann sich wünscht, dass ihm "seine Frauen" den Ententanz tanzen - und es gibt immer noch Leute, die das tun, denn "für eine gute Seminarnote tue ich alles"!)

Beitrag von „FrauBounty“ vom 17. März 2005 18:30

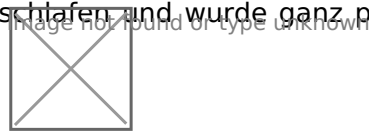
Ja, bei uns sind die Seminarfahrten auch Pflichtprogramm. Dankenswerterweise findet unsere zweite pädagogische Woche 😊 eine Woche vor meiner UPP statt. Zu allem Überfluss werde ich meinen Sohn mitnehmen müssen. Wird bestimmt ganz toll 😞

Meine erste Seminarfahrt war aber sehr schön, hatte etwas von Klassenfahrt früher 😎

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 17. März 2005 20:40

die pädagogische woche war auch bei uns pflicht.

einzelzimmer gab es nicht. ich hatte furchtbare angst zu schnarchen, habe deshalb kaum geschlafen... irgendwann bin ich dann doch eingeschlafen und wurde ganz plötzlich wach, als



eine mitreferendarin im schlaf anfang zu schreien...

Beitrag von „das_kaddl“ vom 17. März 2005 20:58

Seminarfahrt? Was das? - Gab's bei uns nicht. Wäre vielleicht ganz nett gewesen...

Wir mussten nur mit auf eine Klassenfahrt - meine fand im August in der 4. Klasse statt, Thema "Indianer" - war richtig lustig (ich hieß "Große singende Brillenschlange" 😄) und ich hatte ein Einzelzimmer 😊

Beitrag von „Talida“ vom 17. März 2005 21:17

Ich musste sowas zweimal über mich ergehen lassen. Die erste Fahrt war eine Art Selbstfindungswoche mit musischem Touch. Zum Glück gab's Zweibettzimmer mit Bad. Völlig daneben fand ich den Ort, weil er am anderen Ende von NRW lag und die Fahrt in aller Eile nach dem Unterricht angetreten werden musste.

Die zweite Woche glich einem Jugendherbergsaufenthalt und war nur durch eine gewisse Menge Rotwein am Abend zu ertragen. Meine Bettnachbarin schnarchte 😊 , eine andere erzählte Romane, eine dritte hatte ne schwache Blase! Vom pädagogischen Nutzen/Inhalt weiß ich nix mehr.

Leider waren die Aufenthalte Pflicht. Ich habe nichts gegen eine gemeinsame Fahrt mit Übernachtung, aber Sechsbettzimmer, Herbergsessen und lustige Spielchen übersteigen meine Toleranzschwelle.

Da freu ich mich eher auf die Jugendherbergsfahrt mit meiner Klasse! 😄

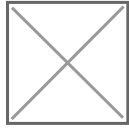
Talida

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 17. März 2005 21:31

Zitat

Talida schrieb am 17.03.2005 21:17:

Meine Bettnachbarin schnarchte 😊



ich war's nicht!

Beitrag von „Super-Lion“ vom 17. März 2005 21:42

So, um Euch alle neidisch zu machen, hier mein Beitrag:

Wir fahren im Mai für 6 Tage nach Barcelona!!!! Ja, wirklich das Barcelona in Spanien.

Ich freue mich total, wir werden fliegen und sind in einem 3*-Hotel mit Pool in Doppel-/Dreibett- oder Einzelzimmern untergebracht. 😊

Auf die Idee sind wir in einer Seminarssitzung eigentlich mehr so aus Spaß gekommen, als die Diskussion, in einem ganz anderen Zusammenhang, aufkam, ob denn nun Lissabon oder Madrid als Stadt schöner sei.

Und da habe ich einfach gesagt, wenn man mich so fragt, würde ich Barcelona sagen.

Inzwischen ist alles gebucht, die ersten Besichtigungen sind organisiert und ich denke, das wird richtig lustig bzw. auch wirklich sehr interessant werden.

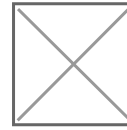
Also Mut zu neuen Ideen.

Viel Erfolg wünscht Euch
Super-Lion

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 17. März 2005 21:52

hallo super-lion,

das hört sich doch gut an!



ich hoffe, du wirst jetzt nicht neidisch: wir waren in gerolstein!

in barcelona hingegen war ich noch nie...

Beitrag von „Talida“ vom 17. März 2005 21:53

Zitat

Grundschullehrerin schrieb am 17.03.2005 21:31:



ich war's nicht!

Glucks! Kann ich bestätigen! 😄

Beitrag von „Super-Lion“ vom 17. März 2005 21:56

Hallo Grundschullehrerin,

Gerolstein ist natürlich auch super. Wobei ich nicht 'mal weiß, wo das liegt. 🤔

Kommt da nicht ein Sprudel oder ein Bier her? Irgendwo hab' ich den Namen schon 'mal gehört. Vielleicht war's auch bei der Tour de France - gab's da nicht das Team Gerolsteiner?

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 17. März 2005 21:58

hallo super-lion,

gerolstein liegt in der eifel und gerolsteiner ist - wie sollte es anders sein - ein mineralwasser



wir haben trotzdem bier getrunken...



Beitrag von „Super-Lion“ vom 17. März 2005 21:59

In Spanien wird's wohl eher Rotwein sein. MMMMH:

Beitrag von „Conni“ vom 17. März 2005 23:56

Wir waren einmal auf Seminarfahrt. Es war möglich, zu Hause zu bleiben, einige der Eltern blieben daheim, weil es keine Betreuungsmöglichkeit für die Kinder gab. Dafür mussten sie in der Woche ganz normal in die Schule.

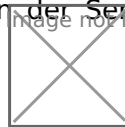
Wir waren an der Ostsee in einer Jugendherberge zusammen mit mehr oder weniger pubertierenden Jugendlichen. Zum Glück hatten wir zwei Blockhütten für uns allein, das ging dann noch. Wir waren zu fünft im Zimmer und hatten für 11 Frauen ein Bad und eine extra Toilette. Zusätzlich ein Waschbecken pro Zimmer. Morgens von 7:00 bis 7:55 war alles dauerbesetzt: Duschen, Haarewaschen, Haarefönen, Schminken, Stylen. Ich blieb immer im Bett liegen, denn es war Mai und die Hütten hatten keine Heizung aber dafür immer frische Luft (undichte Fenster). Einmal fragte mich eine Kollegin, die grad seit 15 Minuten haarfönend vorm Waschbecken stand, warum ich nicht aufstehe.... Selten so gelacht. Na ok.

Am Anfang gab es das ferienlagertypische "Ihh, mit der will ich nicht in ein Zimmer!" (Warum gibts hier das Buddelkasten-Smileybild nicht?)

Das Essen war recht gut, es gab für Vegetarier sogar die teuren Sojawürstchen zum Grillen und die waren wirklich sehr lecker!

Die Tage der Fahrt waren voll verplant, unsere Seminarleiterin wollte viel "sehen". Manchmal zu viel. 80 km mit 3 Aussichtspunkten und einem Museum am Tag bringt nicht viel außer Fotos. Sehr sportlich war es außerdem: 50 km Radtour + x km Wandern. Ich gehörte zu den 5 Losern, die früher umkehrten. (Der Sattel passte nicht, die ganze Haut über dem Sitzbein war nach den

ersten Kilometern blau und rot und tat weh, ich bin am Ende im Stehen gefahren.) Einen Muskelkater hatte ich im Gegensatz zu den meisten anderen jedenfalls nicht. 😊 Zudem gehörte ich zu den Lehramtsanwärterinnen mit motorischem Förderbedarf (Übergewicht) und es wurde gut drauf geachtet, dass ganz vorne die durchtrainierte Seminarleiterin und die künftigen Sportlehrer fahren, dann die schnellen Hobby-Radfahrer, dann die dünnen Untrainierten und am Schluss die Übergewichtigen. (Mir wurde mal angeboten ganz vorn zu fahren. Das lehnte ich ab, da ich den Weg nicht kannte und weil ich das unerträglich peinlich find, hab zu viel Vorturnen im Schulsport ertragen müssen.) Ferner wurde jede Straße schnell überfahren ohne sich umzuschauen, damit auch ja nicht alle mitkommen. Bei hellrot noch schnell rüber. Ich bin etwas vorsichtiger und lasse lieber die Autos vorbei. Dann waren wir eben immer hinten, meine Freundin blieb zum Glück noch bei mir. Alle dachten dann, uns fehlt es an Ausdauer (klar, übergewichtig!) und alle 5 km warteten sie mal auf uns. (Ja, ich hab mich mal verfahren zwischendurch, aber fand wieder zurück.) Jedenfalls habe ich dann beim ersten Seminartermin nach der Fahrt mein Avon-Frauenlauf-Teilnehmerinnen-Belohnungs-T-Shirt zur Schau getragen und danach war ich auch in den Augen der Seminarleiterin nicht mehr der



Motoriktrötel. Ihr seht, man kann alles wieder ausbügeln.

Die Abende fand ich teilweise dann ganz lustig und nach 1,5 Plastikbechern Wein pro Person wurde dann ganz nett gesungen. Das war dann wirklich teilweise gemütlich und man lernte auch die Leute besser kennen.

Ich würde jedenfalls wieder mitfahren. (Eventuell einen eigenen Sattel mitnehmen.)

Grüße,
Conni

Beitrag von „Melosine“ vom 18. März 2005 09:26



Lustige Story!

Bin aber erstaunt, was ihr für Fahrten unternimmt - oder dass ihr überhaupt welche macht. 😊



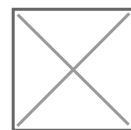
Wir arbeiten immer nur.

An unserem allerletzten Seminartag gehen wir **vielleicht** zu einem außerschulischen Lernort. Vorher hören wir selbstverständlich noch ein Referat dazu!

Weiß aber auch nicht, ob mir eine solche Fahrt gefallen würde. Es gibt da ein paar Kollegen, mit denen möchte ich nicht ins Zimmer... 😊😎

LG, Melosine

Beitrag von „Cliff“ vom 18. März 2005 10:11



Ja, mit einem kleinen Urlaub in Spanien könnte ich mich auch durchaus anfreunden!

Könnte mich auch mit jeder anderen Fahrt anfreunden, solange man nicht mit 6 Leuten auf einem Zimmer pennt, sorry, aber das ist bei mir schon 12 Jährchen her- und die Leute nett und gut drauf sind.

Na ja, werde wohl alles mal auf mich zukommen lassen...vielleicht bin ich in der Hinsicht ja auch etwas schwierig---- 😞

Aber da das Grundschullehramt wohl eher eine Frauendomäne ist, gibt es meist diese blöden Zickereien...da würd ich schon lieber mit 95% Jungs fahren 😊 wollen!

Grüßt mir die Schule....

Beitrag von „Hermine“ vom 18. März 2005 12:42

Hallo,

bei uns gab es die Möglichkeit einer Seminarfahrt- aber die musste unbedingt was mit unseren Fächern zu tun haben.

Eigentlich wollten wir dann nach Rom (L) bzw. Paris (F) oder Prag (D- Kafka usw...), da aber eine unserer wirklich ungeliebten SL unbedingt mitwollte und wir uns unsere Begleiter nicht aussuchen durften, haben wir gestreikt.

Dann lieber gar nicht!

Lg, Hermine

Beitrag von „Delphine“ vom 18. März 2005 19:33

Wir werden nach Berlin fahren, wo wir in 2-3 Bettzimmern untergebracht werden. Die Teilnahme ist eigentlich verpflichtend, aber bei guten Gründen z.B. Mutter kann ihre Kinder nicht unterbringen... wird eine Ausnahme gemacht. Ich freue mich darauf, da ich vor 11 Jahren das letzte Mal in Berlin war und die meisten Mitreferendare sehr nett sind (soweit man das jetzt schon absehen kann). Doof finde ich nur, dass die Fahr zwar für eine einwöchige Berlinfahrt nicht teuer, für ein Referendarskonto - insbesondere meins schon sehr teuer ist, so dass ich nicht weiß, ob mein eigentlich geplanter Sommerurlaub noch drin ist...

Wir werden sehen!

Gruß Delphine!

PS: FERIEN!!!

Beitrag von „Conni“ vom 19. März 2005 13:02

[Delphine](#)

Na dann wink ich schonmal rüber zu euch!

Conni,

aus dem Fenster eines Berliner Hauses schauend

Beitrag von „venti“ vom 19. März 2005 17:11

Hallo Delphine,

mir ist noch nicht ganz klar, wieso man euch zu einer Fahrt verpflichten kann, die Geld kostet. Es ist doch eine Dienstreise. Da kann ein kleiner Eigenanteil verlangt werden für die Verpflegung, denn essen muss man zu Hause auch, aber sonst müsste das doch erstattet werden - oder?

Bei Klassenfahrten ist es zwar ähnlich, aber da kann ich ja immerhin überlegen, ob ich will und wohin ich will, wenn ich es schon bezahlen muss . aber eine Seminarfahrt?

Gruß venti 🙄

Beitrag von „Britta“ vom 19. März 2005 17:44

Hallo venti,
das würde ja bedeuten, dass ich alle anderen Dienstfahrten auch erstattet bekommen müsste (zum Beispiel Fahrten zu anderen Schulen zwecks Gruppenhospitation etc.). Und das gibts leider in NRW nicht mehr.
Gruß
Britta

Beitrag von „venti“ vom 19. März 2005 18:29

Ja, das sollte doch eigentlich so sein. Aber man kann es wenigstens beim Finanzamt angeben (Werbungskosten).
Also alles aufschreiben!
Gruß venti 😊

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 19. März 2005 19:14

Wir haben über die Kosten unserer Seminarfahrt einen Beleg bekommen, den ich bei der Steuererklärung angeben konnte. Da waren bei mir immerhin knapp 110 Euro.